

Frankfurter

Telephon 12801.

Alex. Weigls Unternehmen für Zeitungs-Ausschnitte

„OBSERVER“

I. österr. behördl. konz. Bureau für Zeitungsberichte u. Personalmeldungen

Wien, I., Concordiaplatz 4.

Vertretungen

in Berlin, Budapest, Chicago, Genf, London, New-York,
Paris, Rom, Mailand, Stockholm, Christiania, St. Petersburg.

(Quellenangabe ohne Gewähr.)

Ausschnitt aus:

Tages Post

vom:

7. Feb. 1905

Berlin

Die neue „Vereinigung schaffender Tonkünstler“ in Wien veranstaltete am 29. v. M. einen Abend, an dem 20 Lieder für eine Singstimme mit Orchester zum Vortrage gelangten, deren Komponist der Ehrenpräsident des Vereines, Hofopern-Direktor Mahler ist. Der dirigierende Komponist war an der Spitze des (teilweise) philharmonischen Orchesters Gegenstand großer Ovationen. Schon die öffentliche Generalprobe war ausverkauft und eine Wiederholung wurde sofort anberaumt. In die Wiedergabe der Einzelgesänge teilten sich die k. k. Hofopernsänger Tenorist Schröbter, der nur einen ins unheimlich Geisterhafte sich verstärkenden Gesang „Rebelge“ interpretierte, dann die Baritonisten Moser und Weidemann. Hervorgehoben werden die Soldatenlieder aus „Des Knaben Wunderhorn“ und die „Kinder-Totenlieder“ nach Rüdertischen Gedichten.

Die in Linz von dem Wägenbauingenieur Max von ...